

Bürgerschaft der Hansestadt Wismar **PROTOKOLL**

Sitzung des Ausschusses für nachhaltige Entwicklung im Bereich Umwelt und Klimaschutz

Sitzungstermin: Montag, 13.03.2023,

Raum, Ort: Raum 28, Am Markt 1, 23966 Wismar

Sitzungsbeginn: 19:00 Uhr

Sitzungsende: 20:22 Uhr

Sitzungsteilnehmer

Anwesende Mitglieder

Vorsitz

Herr Frieder Weinhold (CDU)

Mitglieder

Herr Horst Krumpen (DIE LINKE.) Vertretung für: Frau Britta Fust

Herr Tilo Gundlack (SPD)

Herr Ronny Keßler (SPD)

Herr Angelo Tewes (AfD) Vertretung für: Herrn Jens-Hol-

ger Schneider

Frau Katharina Bernhard (FDP) Vertretung für: Herrn Dr. Peter

Lüth

Herr Bernd Schindler (FÜR-WISMAR-Forum)

Verwaltung

Frau Andrea Bretschneider ()

Frau Gabi Kaminski ()

Gäste

Katrin Fründt ()

Herr Rene Fuhrwerk ()

Jonas Kruse ()

Frau Elisabeth Rehfeld ()

Annegret Schindler ()

Diana Schröter ()

Melanie Stöchlein ()

Abwesende Mitglieder

Vorsitz

Frau Claudia Tamm (GRÜNE) entschuldigt

Mitglieder

Frau Britta Fust (parteilos) entschuldigt

Herr Jens-Holger Schneider (AfD) entschuldigt

Herr Dr. Peter Lüth (FDP) entschuldigt

Herr Timon Wilke (PIRATEN) unentschuldigt

Tagesordnung

Öffentlicher Teil:

1	Einwohnerfragestunde
2	Eröffnung der Sitzung
3	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung
4	Feststellung der Beschlussfähigkeit
5	Bestätigung der Tagesordnung
6	Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.02.2023
7	Präsentation "Wismar Klimaneutral 2035" – Frau Refeld und Frau Schröder von "Gu tes Klima Wismar"
8	Skizzierung der Maßnahmen der Verwaltung der Hansestadt Wismar zur Erreichung der verbindlichen Klimaziele 2040
9	Information zum Stand der Digitalisierung Baumkataster (VO/2019/3321) – Anlage
10	Sonstiges
11	Schließen der Sitzung

Protokoll		
Öffentlicher Teil:		
1	Einwohnerfragestunde	
Es liegt eine Anfrage von Frau Annegret Schindler vor. Sie weist auf den ausgegrabenen Wasserlauf in der Kuhweide und den damit zutage getretenen Müll hin. Sie bittet um Unterstützung hinsichtlich einer Müllsammlungsaktion und stellt Fragen zum Prozedere.		
Wortmeldungen: Herr Krumpen, Herr Keßler, Herr Weinhold, Herr Gundlack Die Fragen werden dahingehend beantwortet, dass Frau Schindler einen Termin benennen sollte, Unterstützung kann es von den Fraktionen geben, wenn der Termin durch sie benannt und die Aktion organisiert wird. Container kann sie beim EVB anfragen, die werden dann bereit gestellt.		
2	Eröffnung der Sitzung	
Herr	Weinhold eröffnet die Sitzung.	
3	Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung	
Herr	Weinhold stellt fest, dass ordnungsgemäß geladen wurde.	
4	Feststellung der Beschlussfähigkeit	
Die Beschlussfähigkeit ist gegeben.		
5	Bestätigung der Tagesordnung	
Die T	Die Tagesordnung wird bestätigt.	

6 Genehmigung des Protokolls der Sitzung vom 13.02.2023

Das Protokoll wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

- beschlossen

Ja-Stimmen:5 Nein-Stimmen:0 Enthaltungen:2

7 Präsentation "Wismar Klimaneutral 2035" – Frau Refeld und Frau Schröder von "Gutes Klima Wismar"

Die Damen Rehfeld und Schröter, Gutes Klima Wismar, stellen sich und eine Präsentation "Wismar Klimaneutral 2035" vor. Sie haben sich als Bürgerinitiative zusammen gefunden und erläutern, warum ihnen das Thema Klima-, Umwelt und Naturschutz am Herzen liegt. Sie stellen die "Klimavision" im Groben vor und gehen insbesondere auf die 2 Sektoren Gebäude und Verkehr ein. Sie wünschen sich eine Zusammenarbeit zwischen Verwaltung, Bürgern und der Politik.

Im Anschluss an den Vortrag findet ein Austausch statt.

Frau Bernhard weist auf die Konfliktsituation Denkmal- und Klimaschutz hin. Man könnte auch die B-Pläne als Steuerungsinstrument hinsichtlich Klimaschutz nutzen. Sie spricht sich dafür aus, schon jetzt kleine Schritte, die in kommunaler Hand liegen, anzugehen.

Herr Keßler fragt nach den Erwartungen der Bürgerinitiative gegenüber der Bürgerschaft. Er möchte die Möglichkeiten der Stadt und des Landkreises kennen.

Herr Krumpen stellt die Frage, wer hinter German Zero stehe? Warum 2035 und nicht 2040? Ihm fehle die konkrete Umsetzung.

Frau Rehfeld weist auf Praxisbeispiele der Städte Rostock und Lübeck hin und darauf, dass es dort funktioniert, weil sich viele Akteure zusammengetan haben. Die Gruppe wünsche sich einen Klimaaktionsplan; nur kleine Schritte würden nicht ausreichen.

Herr Fuhrwerk (Gast) verweist auf ISEK, auch dies kann in Richtung Klima funktionieren.

Herr Weinhold verweist auf die Praxisbeispiele der benachbarten Städte aus den letzten Sitzungen des Ausschusses. Er hat ebenfalls Zweifel an der Neutralität der Gruppe. Der Ausschuss kann selbst nur Wissen zur Beratung in die Fraktionen mitnehmen.

Es wird festgelegt, dass die Zustellung der Präsentation für alle Mitglieder über Frau Tamm erfolgt.

Skizzierung der Maßnahmen der Verwaltung der Hansestadt Wismar zur Erreichung der verbindlichen Klimaziele 2040

Herr Weinhold teilt an dieser Stelle mit, dass er kurzfristig über die heutige Leitung des Ausschusses informiert wurde. Daher ist ihm nicht bekannt, wer seitens der Verwaltung das Wort zu diesem TOP nimmt.

Frau Bretschneider informiert über die Korrespondenz mit Frau Tamm. Diese wollte den TOP auf der Tagesordnung belassen.

Frau Bretschneider führt zum Bericht des Bürgermeisters (BA/2023/4613) aus.

Herr Krumpen sieht in dem Bericht nur Einzelmaßnahmen, die nebeneinander stehen. Aus seiner Sicht hätte Herr Ohlerich in der letzten Sitzung suggeriert, er könne hierzu heute vortragen.

Herr Weinhold weist darauf hin, dass, da der B/A nicht auf der Tagesordnung im Allris hinterlegt sei, eine Diskussion heute darüber nicht möglich ist.

Herr Gundlack beantragt eine Vertagung, mit dem Hinweis, dass die Verwaltung in der nächsten Sitzung anwesend ist und Fragen beantwortet.

Es erfolgt die Abstimmung über den Antrag:

Vertagung und aussagefähige Teilnahme seitens der Verwaltung in der nächsten Sitzung – beschlossen

9 Information zum Stand der Digitalisierung Baumkataster (VO/2019/3321) – Anlage

Frau Bretschneider verweist hierzu auf den schriftlichen Sachstandsbericht des EVB, der zusammen mit der Einladung an die Ausschussmitglieder versandt wurde. Weiter informiert sie, dass hier ebenfalls eine Korrespondenz mit Frau Tamm stattfand.

Herr Krumpen beantragt einen halbjährlichen Sachstandsbericht im Ausschuss mit mündlicher Berichterstattung seitens des EVB.

Es erfolgt die Abstimmung über den Antrag:

beschlossen

10 Sonstiges

Herr Krumpen bittet darum, dass zukünftig Präsentationen als Anlage in der Tagesordnung sichtbar sind.

11 Schließen der Sitzung

Weitere Wortmeldungen liegen nicht vor. Die Sitzung ist um 20.22 Uhr geschlossen.

Frieder Weinhold Vorsitz G. Kaminski Protokoll